

S. 54 b; *beri, sikúr ksafnisi* S. 55 a; *beri, sikúr do pušón plákene* ,that, als ob sie die Alte trösten wollte'; *te dergojne, sikúr te zij tre kual te egre* ,(sie beschlossen,) ihn zu schicken, als sollte er drei wilde Pferde fangen'.

*silois: ditš siloisa* S. 78 b; Imperativ *silois* S. 62 a; gewöhnlich *siloisem* ,denke nach; bin betrübt'; *siloisure = sekeldisure; u-silois* ,kam darauf' S. 82 b.

*sinil* 18 = *seni* MEYER.

*sipret* ,von oben': *te hitin hajdute sipret nga tšatia* ,die Räuber brachen von oben durch das Dach bei Dir ein' Lied; *e pa mbretela sipret nga pendžerja* ,die Königin sah es vom Fenster'.

*sipre: e špune sipre mbi škemb* ,brachten ihn auf den Felsen hinauf'; *ike sipre ne mbreti* ,geh hinauf zum König'; *ster j a kaut zi sipre s. hed;* *si i šturi brékete sipre kaut* (i ist Dativ, *sipre* Adv., nicht Präposition); vgl. *si i*); *del ne zorkade nga lumi edé i vate djalit sipre edé e zuri djali; u vijne zojte sipre, è i zijn te gale* ,die Vögel flogen ihnen in die Hände, und sie fingen sie lebendig'; *te m i vetš sipre* ,lege sie auf meinen Rücken'; *te luajem ne here me to sipre* ,damit wir einmal, mit diesen (den Sätteln) auf uns, spielten'; *nga sipre s. nga 3) a); n até sipre* S. 71 b; *ne taf sipre* S. 72 a; *ne ne zet vit è sipre* S. 48 b; *ne vit sipre* ,als das Jahr vorüber war'; vgl. unter *mbi*; die Zeitbestimmung kann auch ohne Präposition stehen: *ne muaj sipre* ,nach einem Monat'. — Als Präposition ist *sipre* mir nicht vorgekommen. Vgl. Festskrift til Vilh. Thomsen S. 250.

*sise* Pl. ds. *i ip sise* ,sie säugte ihn', aber *kejó hizmekare ište, ke i ip sisen* ,diese Dienerin ist es, die ihn säugte'; *e vij ne sise* S. 90 b.

*sisk = süsk* MEYER, aber mit ,röthlich um die Augen' erklärt; davon *siskul* ,ein so gefärbtes Thier (Schaf)' L.

*sjet* 2. Pl. *sili* Imperativ *sjet* Impf. Pl. 3. *sile* Aor. *soła* Part. *sjete* Passiv *silem*. In L *siet* 2. Pl. *silni* Impf. 3. *siet* Pl. *sietne*. ,bringe hierher' (vgl. *špie*): *do te te sjet dževáp* S. 65 a; vgl. unter *esáp*; *até dit e solí liren barabár, ke me per nestret s i mbeti as ne pará* ,er brachte die Lira genau zu dem Punkte herab, dass ihm nichts für den folgenden Tag übrig blieb'; *e kiš sjete me ne marifét hanin edé kiš vene ne paskír ne konák te saj edé šij porten e hanit edé hanin mbernda* ,sie hatte das Gasthaus mit einer Kunst eingerichtet, so dass sie die Thüre und das Innere des Gasthauses in einem Spiegel sehen konnte, den sie in ihrer Wohnung angebracht hatte' (wörtl. ,und hatte einen Spiegel angebracht und sah . . .'); *e kišne sjete budrumin ke t e ndziře ne konák, ke rij e šok e kasabašit* ,sie hatten den unterirdischen Graben so eingerichtet, dass sie ihn ins Zimmer der Frau des ersten Fleischers ausmünden lassen konnten'; Passiv *te siletš mire* ,betrage Dich wohl'; *te sjétate* ,das Benehmen'; *u diku do vete è do silem ne sahát edé prape do vij* ,ich werde irgendwo hingehen und werde eine Stunde fortbleiben und dann komme ich wieder' (eig. ,mein Hierher-gebrachtwerden wird eine Stunde dauern', vgl. unter *vij*); *ne kurbét ai u-sual šume vjet* ,in der Fremde blieb er viele Jahre' (hier zeigt *ne kurbét*, dass die ursprüngliche Bedeutung von *silem* ganz vergessen ist); *u-sual porta, ke te hapej* wörtl. ,die Thüre zögerte, sich zu öffnen', es dauerte lange, bevor die Thüre geöffnet wurde'.

*skaje* ,Hagel' (zum Schiessen), opp. *plumb*.